

# Nordbayerischer Musikbund e.V.

Oberfranken · Unterfranken · Mittelfranken · Oberpfalz

Mitglied des Bayerischen Musikrats e.V., des Bayerischen Blasmusikverbands e. V. und der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e. V.



Bundesjugendreferent Michael Botlik  
Waldstraße 4  
96173 Oberhaid  
09503/1618  
michaelbotlik@yahoo.de

## A u s s c h r e i b u n g

ZUR

Instrumentalen Leistungsprüfung D 3

**Herbstkurs vom 18.09.2010 – 20.11.2010**

**in Neunkirchen am Brand und in der Berufsfachschule für Musik in  
Bad Königshofen**

Der Herbstkurs als Vorbereitung und Prüfung für die instrumentale Leistungsprüfung D3 findet in diesem Jahr an folgenden Tagen statt:

Zulassungsvorspiel am 18.9.2010 in Neunkirchen am Brand  
Theorie und Praxis am 9.10.2010 in Neunkirchen am Brand  
Nur Theorie am 23.10.2010 in Neunkirchen am Brand  
Theorie und Praxis am 13.11.2010 in Neunkirchen am Brand  
Prüfungstag am 20.11.2010 in der Berufsfachschule für Musik in Bad Königshofen

Die Musikkommission des NBMB hat auf ihrer letzten Sitzung beschlossen, für die Zulassung zur D 3-Prüfung erstmals ab dem Jahr 2010 ein bestandenes Zulassungsvorspiel als Voraussetzung einzuführen.

Ab sofort können nur noch Bewerber am Goldlehrgang bzw. an der Goldprüfung D 3 teilnehmen, die ein Zulassungsvorspiel erfolgreich absolviert haben. Das Ergebnis dieses Vorspiels entscheidet darüber hinaus auch über die Vergabe der begrenzten Teilnehmerplätze bei der Goldwoche.

Weitere Voraussetzungen für die Teilnahme an der D 3 Prüfung

- Das Mindestalter beträgt 15 Jahre (Stichtag: geboren vor dem 01.12.1995)
- Die D2 Prüfung muss mindestens **ein** Jahr zurück liegen (in 2009).  
Eine Kopie über den Nachweis (z.B. Urkunde) ist der Anmeldung beizufügen.
- Anträge ohne D2 Nachweis können nicht bearbeitet werden.

### **Zulassungsvorspiel:**

Das Zulassungsvorspiel findet am Samstag, dem **18.09.2010** von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr, in Neunkirchen am Brand statt. Das Vorspiel besteht aus:

- A) Tonleitervorspiel aus D3
- B) Vortrag einer selbstgewählten Etüde oder eines Vortragsstücks aus dem Instrumentalheft D3.

- C) Vortrag ausgewählter kurzer Stellen aus den übrigen Etüden und Vortragsstücken. Auswahl durch die Prüfer.
- D) Test in Theorie und Gehörbildung
- E) Vorlage des Selbstwahlstücks für die D3 Prüfung (Goldwoche). Genehmigung durch die Prüfer (das Selbstwahlstück wird nicht vorgespielt).
- F) Mitbringen und Abgabe der Klavierstimme des Selbstwahlstückes. (Bitte eindeutig kennzeichnen).

### **Bewertung und Modus des Zulassungsvorspiels:**

Das Vorspiel dauert ca. 15 Minuten. Gewertet wird nach den üblichen Bewertungen bei den D-Prüfungen (Noten 1, 2, 3, 4).

Das Vorspiel wird von zwei Juroren des NBMB bewertet. Es wird eine Gesamtnote gebildet, die sich aus den Ergebnissen der Prüfungsteile A, C (dreifach) und B (vierfach) ergibt. Alle drei Prüfungsteile müssen wie bei den D-Prüfungen bestanden werden, um die Zulassung zu erhalten.

Der Test in Theorie und Gehörbildung (in Form eines Prüfungsbogens) wird nicht gewertet, dient aber zur Bestimmung des Leistungsstands des Bewerbers. Die Einteilung der Vorspielzeit für das Zulassungsvorspiel wird im Internet ab Anfang September 2010 unter [www.nbmb-online.de](http://www.nbmb-online.de) veröffentlicht.

#### Zulassung zur Goldwoche und zum Herbstlehrgang

Alle Bewerber, die das Vorspiel bestanden haben, können die instrumentale Leistungsprüfung D3 ablegen. Bewerber, die das Zulassungsvorspiel nicht bestehen, müssen es erneut absolvieren.

Es wird eine Reihenfolge entsprechend der Gesamtergebnisse erstellt. Die Plätze für die Goldwoche werden unabhängig vom Instrument anhand dieses Rankings vergeben, d.h. die ersten 90 – 100 Bewerber werden zugelassen.

Alle Bewerber erhalten unmittelbar eine schriftliche Bestätigung Ihres Zulassungsvorspiels. Das Rankingergebnis (die Zulassung) erfolgt direkt per E-Mail nach dem Sichtungstag.

Sollten mehr Bewerber das Zulassungsvorspiel bestehen, als Plätze bei der Goldwoche zur Verfügung stehen, erhalten die nicht zugelassenen Bewerber ein Vorgriffsrecht für den Herbstkurs oder der Goldwoche 2011.

**Wichtiger Hinweis:** Bewerber für die Goldwoche, welche die Praxisprüfung bereits in einem früheren Jahr nicht bestanden haben, sind von dieser Regelung ausgenommen und können sich als Nachprüflinge direkt zur Praxis oder Theorieprüfung anmelden (siehe Anmeldung).

Zulassungsbewerber sind verpflichtet, ihr Selbstwahlstück (mit Klavierbegleitung) den Juroren am Zulassungstag zur Genehmigung vorzulegen und die Klaviernoten abzugeben.

**Bitte zum Zulassungsvorspiel und zum Herbstkurs mitbringen:**

Instrument, Notenpult, Notenpapier, Schreibzeug, Theorieheft D3, Instrumentalheft D3 und Selbstwahlstück (inkl. zwei Ausfertigungen für die Prüfer), Klavierbegleitungsnoten nicht vergessen.

Für Schlagzeuger: Paukenschlegel, Trommelstöcke und Malletschlegel für Xylophon, Vibraphon und Marimbaphon.

**Lehrgangskosten:**

|                                  |       |
|----------------------------------|-------|
| Teilnehmergebühr                 | 140 € |
| Abzeichen und Urkunde            | 10 €  |
| Prüfungsgebühr für Nachprüflinge | 30 €  |

Für das Zulassungsvorspiel entfallen keine zusätzlichen Kosten.  
Die Lehrgangskosten werden nach dem Zulassungsvorspiel per Abbuchungsverfahren über die Geschäftsstelle des NBMB abgebucht.

**Anmeldeschluss mit beiliegendem Anmeldeschein ist der 05.09.2010**

Wer UNENTSCHULDIGT am Lehrgang fernbleibt, erhält seine Lehrgangsgebühr nicht wieder zurück.

Anmeldeformular an Bundesjugendreferent Michael Botlik, Waldstraße 4, 96173 Oberhaid, [michaelbotlik@yahoo.de](mailto:michaelbotlik@yahoo.de), Tel.:09503/1618 schicken. .

Bitte noch folgende Punkte berücksichtigen:

- A) Anmeldungen ohne Übernachtung mit bestandenem Zulassungsvorspiel werden in jedem Fall zur Goldwoche zugelassen.
- B) Die Anmeldung für einen Teilbereich (z.B. Prüfung) ist nur für Nachprüfer möglich.
- C) Anmeldungen ohne Bankverbindungen werden nicht berücksichtigt.
- D) Die Anmeldung muss spätestens am **05.09.2010** beim Bundesjugendreferenten eingegangen sein.
- E) Der Angemeldete verpflichtet sich zur Teilnahme am D3-Kurs.
- F) Ausnahmen sind Krankheit (Attest notwendig) oder nachgewiesene berufliche Verhinderung.
- G) Ohne Zulassungsvorspiel ist die Teilnahme am Vorbereitungslehrgang und an der Prüfung D3 nicht möglich.
- H) Wer UNENTSCHULDIGT dem Lehrgang fernbleibt, erhält seine Lehrgangsgebühr nicht zurückerstattet.

**Adressen:**

Der **Herbstkurs** und das Zulassungsvorspiel findet am 18.9. 2010 in den Räumen der JTK Neunkirchen /Brand und der angrenzenden Grundschule statt (Deerlijker Platz 1-2, 91077 Neunkirchen am Brand).

Die **Abschlussprüfung** findet in der Berufsfachschule für Musik in Bad Königshofen statt:

Dr.Ernst-Weber-Straße 14, 97364 Bad Königshofen, 09761/5391

# Nordbayerischer Musikbund e.V.

Oberfranken · Unterfranken · Mittelfranken · Oberpfalz

Mitglied des Bayerischen Musikrates e.V.  
des Bayerischen Blasmusikverbandes e.V.  
und der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e.V.



Bundesjugendreferent Michael Botlik  
Waldstraße 4  
96173 Oberhaid  
09503/1618  
michaelbotlik@yahoo.de

## **Anmeldung zum Zulassungsvorspiel am 18.09.2010 in Neunkirchen am Brand und zum D3 Herbstkurs vom 09.10.2010 – 20.11.2010 in der Berufsfachschule für Musik in Bad Königshofen**

Name: \_\_\_\_\_

D2-Prüfung (Nachweis liegt bei):im Jahr: \_\_\_\_\_

### **Bitte ankreuzen:**

Ich nehme am Zulassungsvorspiel am 18.09.2010 verbindlich teil:

Ja

Ich nehme (nach bestandenem Zulassungsvorspiel) am D3 Herbstkurs verbindlich teil.

Ja     Nein

### **Nur Auszufüllen für Nachholprüflinge, (kann auch noch bis 01.11.2010 nachgereicht werden) :**

Ich nehme nur an der Theorieprüfung in Bad Königshofen verbindlich teil

Ja

Ich nehme nur an der Praxisprüfung in Bad Königshofen verbindlich teil

Ja

**Bitte beide Seiten der Anmeldung abgeben!!!**

**Seite 1**

**Verbindliche Anmeldung:**

Name:.....Vorname:.....

Straße:.....PLZ.....Wohnort:.....

Geburtsdatum:.....Telefon.....Handy:.....

Fax.....Mail:.....

Verein:.....Instrument:.....

.....  
Ort/Datum Unterschrift des Teilnehmers/bei Minderjährigen des Erziehungsberechtigten

.....  
Ort/Datum Unterschrift des Dirigenten oder der Lehrkraft

**Ich bin einverstanden, meine Lehrgangsgebühr (siehe Ausschreibung, per Lastschrift einziehen zu lassen.**

Kontoinhaber:.....

Kontonummer:.....Bankleitzahl:.....

bei folgender Bank:.....

.....  
Ort/Datum Unterschrift des Konto-Inhabers / der Konto-Inhaberin

|  |
|--|
| Anmeldungen an: <b>Bundesjugendreferent Michael Botlik,</b><br><b>Waldstraße 4, 96173 Oberhaid</b><br>Tel.09503/1618, E-Mail: <a href="mailto:michaelbotlik@yahoo.de">michaelbotlik@yahoo.de</a> Bitte kein Fax! |
|--|